



COACHINGAUSBILDUNG

Systemisches Coaching

Für Absolventinnen und Absolventen
der artop-Ausbildung Systemische Organisationsberatung

4. Curriculum 2022

COACHING - KOMPETENZ UND PROFESSION

Coaching ist eine Antwort auf die Veränderungskultur unserer Zeit.

Veränderungen

Wir leben im Zeitalter der Veränderungen: Technologischer Fortschritt, immer kürzer werdende Produktzyklen, Globalisierung, Digitalisierung und ein enormer Wissenszuwachs verlangen von Individuen, Teams und Organisationen, sich permanent zu verändern. Wir verstehen Veränderungen als Normalität. Jedes Individuum und jede Organisation, d.h. jedes soziale System, strebt autopoietisch nach Veränderung. Die inneren Triebkräfte der Veränderung sind Motive der Weiterentwicklung und des Wachstums, begleitet von Neugierde und Exploration.

Stabilität und Wandel gestalten

Veränderung bedeutet nicht nur die passive Adaption von Individuen, Teams und Organisationen an sich ändernde Umweltbedingungen, sondern vor allem aktives Gestalten der Umwelt. Veränderungen sind ein Wechselspiel von Anpassung und Gestaltung von Systemen in und mit ihrer Umwelt. Veränderung heißt, interne Strukturen und Prozesse zu analysieren, kreativ zu überdenken und zu optimieren, zu bewahren, zu verwerfen oder neu zu generieren.

Die Veränderung des Ganzen zieht dabei immer die Veränderung seiner Teile nach sich. Veränderungen in sozialen Systemen können Lust, Energie, Tatendrang, Neugier oder Experimentierfreude auslösen, aber auch Angst, Widerstand und Resignation. Veränderungen aktiv zu unterdrücken oder abzuwehren, um somit Stillstand zu bewahren, kostet Energie, die sich in Veränderungsprojekten oftmals durch aktiven und passiven Widerstand bei den Beteiligten äußert.

Coaching und Coachingbedarf

Coaching ist eine Antwort auf die Veränderungskultur unserer Zeit. Der Bedarf an qualifizierter Unterstützung für Personen, Teams und Organisationen ist so groß wie nie zuvor, sei es bei persönlichen Entwicklungsvorhaben, beruflichen Herausforderungen oder bei der Begleitung von Veränderungsprozessen.

In den Unternehmen und Organisationen wird diese Unterstützung meist durch die Personal- bzw. Organisationsentwicklung in Zusammenarbeit mit internen oder externen Coaches geleistet.

Coachingkompetenz

Coaching ist jedoch noch mehr als nur die professionelle Unterstützung von Personen mit Führungs- und Managementaufgaben im beruflichen Kontext. Coachingkompetenz bedeutet, berufliche Beziehungen tragfähig gestalten zu können, Organisationen mit systemischem Blick zu verstehen und Impulse geben zu können sowie Entwicklungen von Personen oder Systemen anzustoßen und zu begleiten.

Coachingkompetenz gewinnt zunehmend in verschiedenen beruflichen Rollen an Bedeutung bzw. verändert die Ausgestaltung dieser Rollen in Organisationen. Manager*innen, Führungskräfte, interne Berater*innen, Projektverantwortliche oder Personalentwickler*innen profitieren durch die Entwicklung eigener Coachingkompetenz in ihrer beruflichen Performanz und ihrer persönlichen Zufriedenheit.



KONZEPT DER AUSBILDUNG

Ziel der Ausbildung ist es, neben der Vermittlung von Wissen, methodischem Know-how und Fähigkeiten auch die persönliche Entwicklung der Teilnehmenden zu unterstützen.

Aufbauend auf den besonderen Kompetenzen und Kenntnissen der Absolventinnen und Absolventen der artop-Ausbildung Systemische Organisationsberatung wurde eine Zusatzausbildung konzipiert, welche die Teilnehmenden in Theorie und Praxis auf das Coaching von Einzelpersonen und Teams vorbereitet und die bereits erworbene Beratungsqualifikation optimal ergänzt.

Damit stellt dieses Curriculum eine praxisorientierte Zusatzausbildung dar, die den Teilnehmenden Raum zur professionellen Weiterentwicklung im Anschluss an die erworbenen Kompetenzen eröffnet und neue Handlungsfelder erschließt.

Die Ausbildung ist als umfassendes Qualifizierungsprogramm konzipiert. Die Seminare bauen aufeinander auf und bilden in ihrer Gesamtheit die artop-Coachingausbildung.

Ein breites Spektrum erfahrener Ausbilder*innen aus Praxis, Lehre und Forschung mit einschlägiger Qualifikation ermöglicht:

- eine Orientierung an den Anforderungen und Erfahrungen aus der Coachingpraxis in Unternehmen und Organisationen
- die Vermittlung unterschiedlicher Coachingstile und die gezielte Profilierung und Förderung des individuellen Coachingstils der Teilnehmenden
- die Förderung der Netzwerkbildung der Teilnehmenden untereinander und zum Ausbildungsinstitut sowie die Unterstützung zur Erlangung der Mitgliedschaft im führenden bundesdeutschen Coachingverband (DBVC)
- Raum für Weiterbildung, Austausch und Inspiration durch Veranstaltungen wie den artop-Kongress, der alle zwei Jahre von artop gestaltet werden

Die wissenschaftliche Fundierung gewährleistet:

- die Vermittlung bewährter Methoden, Modelle und Theorien
- die Teilhabe an aktuellen Forschungsergebnissen
- die kontinuierliche Evaluation der Ausbildung und der Arbeit der Teilnehmenden in der Praxis

Die Praxisorientierung sichert:

- intensives und feedbackorientiertes Training der eigenen Coachingkompetenzen
- den direkten Anwendungsbezug für spätere Einsatzfelder in verschiedenen Branchen und organisationalen Kontexten
- die Vermittlung schulenübergreifender, pragmatischer Coachingansätze

AUFBAU DER AUSBILDUNG

Auf vielfachen Wunsch der Absolventinnen und Absolventen der artop-Ausbildung Organisationsberatung wird die seit 2001 bewährte Ausbildung Coaching als Zusatzausbildung angeboten.

Curriculum

Sieben inhaltlich aufeinander aufbauende Module bilden den Ausbildungsteil des Curriculums. Sie integrieren Theorie und Praxis zu inhaltlich umfassenden Ausbildungseinheiten, die gleichermaßen Wissens- und Kompetenzerwerb ermöglichen.

Ausbildungsteil

Den Auftakt der Ausbildung bildet das Kennenlernen der Teilnehmenden in der Ausbildungsgruppe, die thematische Annäherung an Coaching sowie die Auseinandersetzung mit Rolle und Haltung der*des Coachs im ersten Modul.

Die praxisorientierten Module **Coaching im Prozess I und II** laden ein zur vertieften Auseinandersetzung mit dem Coachingprozess und bieten den Teilnehmenden Gelegenheit, als Coach, Klient*in und Beobachter*in in Coachingsequenzen praktische Erfahrungen aus unterschiedlicher Perspektive zu sammeln.

Neu in der Ausbildung ist das Modul **Person im Fokus**, das psychologische Hintergründe für die Arbeit mit Einzelpersonen vermittelt und das Verständnis der Teilnehmer*innen für die Person als Adressat*in von Coaching unterstützt.

In den Modulen **Ansätze und Methoden I und II** erarbeiten sich die Teilnehmer*innen weitere Methodenkompetenzen und erhalten Anregungen zum Einsatz von Tools in der Bearbeitung von zentralen Themen im Coaching.

Abgeschlossen wird die Ausbildung im letzten Modul durch die Reflexion der Lernerfahrungen im Zuge der Ausbildung, der Beschäftigung mit dem eigenen Beratungsprofil und die Demonstration einer kurzen Coachingsequenz vor der Ausbildungsgruppe.

Umsetzungsteil

Neben den Seminaren umfasst die Ausbildung einen Umsetzungsteil, welcher der praktischen Vertiefung der Ausbildungsinhalte dient und die folgenden Aspekte umfasst:

- Peergruppenarbeit zwischen den Modulen
- Supervision in Kleingruppen
- Durchführung mindestens zwei eigener Coachingprozesse
- begleitendes Lehrcoaching durch eine*n erfahrene*n Coach (nicht in den Ausbildungskosten enthalten)
- Unterstützung der Ausbildung durch eine begleitende Blended-Learning-Plattform

Die genannten Maßnahmen dienen der praktischen Erprobung und Reflexion der im Zuge der Ausbildung erarbeiteten Beratungskompetenzen. Neben der praktischen Erfahrung im Rahmen der Seminare sammeln die Teilnehmenden bei der Durchführung von zwei selbstständig akquirierten Coachingprozessen echte Coachingerfahrung. Die Peergruppenarbeit, die Supervision in Kleingruppen und das ausbildungsbegleitende Lehrcoaching bei einem*r erfahrenen Coach eröffnen Räume zur Reflexion von Beratungsfällen, eigenen Lernerfahrungen und der eigenen Rollenausgestaltung.

Sensibilisierung

KULTURELLE
UNTERSCHIEDE

Sensibilisierung
+ Erkennung
von kulturellen
Unterschieden

Starke
Abstraktion
Toleranz

Verständnis
von



MODULE IM ÜBERBLICK

1

27. - 28.01.2022

Do. 9:30 - 17:30 Uhr
Fr. 9:30 - 17:30 Uhr

2

17. - 18.03.2022

Do. 9:30 - 17:30 Uhr
Fr. 9:30 - 17:30 Uhr

3

05.- 06.05.2022

Do. 9:30 - 17:30 Uhr
Fr. 9:30 - 17:30 Uhr

4

02. - 03.06.2022

Do. 9:30 - 17:30 Uhr
Fr. 9:30 - 17:30 Uhr

Grundlagen des Coaching

Das erste Modul gibt Raum für den Kennenlernprozess der Teilnehmenden und legt auf diese Weise den Grundstein für die Zusammenarbeit in der Ausbildungsgruppe. Auf inhaltlicher Ebene werden im ersten Modul die Grundlagen von Coaching erarbeitet und die folgenden Module theoretisch vorbereitet. Eine besondere Aufmerksamkeit kommt in diesem Modul der Auseinandersetzung mit den Formen der professionellen Beziehungsgestaltung sowie der Rolle und der Haltung der*des systemischen Coachs zu.

Ausbilderinnen

Sandrina Lellinger
Jana Löffler

Coaching im Prozess I

Im zweiten Modul steigen die Teilnehmenden in die vertiefte Auseinandersetzung mit dem Coachingprozess ein. Im Fokus steht mit der Klärung von Auftrag und Anliegen die Gestaltung des Auftakts im Coaching. In diesem Zusammenhang lernen die Teilnehmenden unterschiedliche Formen von Kontrakten kennen und setzen sich intensiv mit der Gestaltung von Rahmenbedingungen im Coaching auseinander.

Anhand von Beispielen werden typische Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit den Klientinnen und Klienten reflektiert und geeignete Interventionsstrategien abgeleitet.

Ausbilderin

Sandrina Lellinger

Ansätze und Methoden im Coaching I

In diesem Modul setzen sich die Teilnehmenden mit Führung und Konflikten als zentrale Themen im Coaching auseinander. Bedeutende Aspekte für das Coaching werden beleuchtet, unterschiedliche Ansatzpunkte vorgestellt und geeignete Methoden praktisch erprobt.

Ausbilderin

Ragna Lienke

Person im Fokus

Im Unterschied zur Organisationsberatung adressiert Coaching Einzelpersonen mit ihren Themen und in ihren Rollen. Als professionelle Begleiter*innen brauchen Coaches daher ein Verständnis dafür, wie Personen den Kontakt mit ihrer Umwelt gestalten und ihre Lern- und Entwicklungsprozesse vollziehen. Im Modul erschließen sich die Teilnehmer*innen geeignete Konzepte und leiten daraus Erkenntnisse für die Interventionsplanung im Coachingprozess ab. Darüber hinaus werden Anregungen für die Arbeit mit Glaubenssätzen, Introjekten und inneren Antreibern vermittelt und praktisch erprobt.

Ausbilderinnen

Kathleen Grieger
Sandrina Lellinger



29. - 30.08.2022
Mo. 9:30 - 17:30 Uhr
Di. 9:30 - 17:30 Uhr



24. - 25.10.2022
Mo. 9:30 - 17:30 Uhr
Di. 9:30 - 17:30 Uhr



05. - 06.12.2022
Mo. 9:30 - 17:30 Uhr
Di. 9:30 - 17:30 Uhr

Coaching im Prozess II

Im Anschluss an das Modul ‚Coaching im Prozess I‘ wird in diesem Modul die Auseinandersetzung mit dem Coachingprozess fortgesetzt. Im Mittelpunkt stehen Fragen rund um die Bearbeitung von Themen und Fragestellungen, sowie die Unterstützung von Wachstum und Veränderung im Zuge des Coachingprozesses. Besondere Aufmerksamkeit kommt in diesem Zusammenhang der Beziehung zwischen Coach und Klient*in zu. Im Modul verfeinern die Teilnehmenden ihre Fähigkeit, mit Klient*innen in Resonanz zu treten und erschließen sich die Beziehung als Medium im Coaching. Sie lernen, Dynamiken in der Interaktion mit Klient*innen zu erkennen und erhalten Anregungen für die Bearbeitung von Dynamiken und Mustern.

Ausbilder*in

Frank Schmelzer
Sandrina Lellinger

Ansätze und Methoden im Coaching II

Neben Führung und Konflikten vertiefen die Teilnehmenden in diesem Modul mit Karriere ein weiteres bedeutendes Themenfeld im Coaching. Grundlegenden Modelle werden erläutert und ausgewählte Methoden praktisch erprobt. Darüber hinaus erschließen sich die Teilnehmenden die Arbeit mit dem Raum als weiteren Zugang im Coaching und experimentieren mit entsprechenden Methoden.

Ausbilderinnen

Ragna Lienke
Jana Löffler

Reflexion und Abschluss

Die Ausbildung wird durch ein zweitägiges Modul abgeschlossen, das die Teilnehmenden darin unterstützt, das Gelernte zu reflektieren und weiter in ihr professionelles Handeln zu integrieren. Die Beschäftigung mit der persönlichen Arbeitsweise im Coaching und mit dem eigenen Beratungsprofil wird angeregt. Einen Beitrag leistet in diesem Zusammenhang das wechselseitige Feedback innerhalb der Ausbildungsgruppe.

Ein weiterer Bestandteil des Moduls ist die Demonstration einer Coachingsequenz durch jede*n Teilnehmer*in vor der Ausbildungsgruppe. Die Übergabe der Zertifikate und ein gemeinsamer Ausklang schließen die Ausbildung ab.

Ausbilderinnen

Sandrina Lellinger
Kathleen Grieger

Supervision

Termine:

01.06.2022
24.08.2022
21.09.2022
16.11.2022
jeweils
14:00 - 18:00 Uhr

Supervisorin:

Sandra Tirre

AUSBILDUNGSTEAM

Alle unsere Ausbilder*innen sind durch ihre langjährige Beratungs- und Trainingstätigkeit in der Wirtschaft, im sozialen Dienstleistungsbereich sowie in der Erwachsenenqualifizierung ausgewiesen.



Sandrina Lellinger (Leitung)

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Sandrina Lellinger, M.A. Forschung und Entwicklung in Organisationen, ist als Beraterin, Coach und Supervisorin tätig. Sie begleitet Einzelpersonen, Teams und Organisationen in Lern- und Veränderungsprozessen und arbeitet schwerpunktmäßig zu den Themen Kommunikation & Konflikt, Führung & Rolle sowie Identität & Werte.



Jana Löffler

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Jana Löffler, Diplom-Psychologin, ist als Beraterin, Trainerin, Moderatorin, Coach und Supervisorin tätig. Sie unterstützt Entwicklungsprozesse in Organisationen, in Teams und bei Einzelpersonen (berufliche Laufbahn, Persönlichkeit und Identität). Sie ist Ausbilderin und Supervisorin.



Ragna Lienke

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Ragna Lienke, Diplom-Psychologin, ist als Coach, Beraterin und Mediatorin tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Moderation von Veränderungs- und Teamprozessen, Coaching und Konfliktbearbeitung. Sie ist Ausbilderin und Leiterin der artop-Akademie.

AUSBILDUNGSTEAM

Unsere Erfahrungen in Beratung, Training, Coaching, Moderation und Mediation bringen wir in die Ausbildungskontexte mit ein. Für unser gesamtes Angebot haben wir uns zu Qualität und zur Orientierung an den Teilnehmenden verpflichtet.



Kathleen Grieger

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Kathleen Grieger, MSc Coaching Psychologie und Gestalttherapeutin, ist als Beraterin, Coach und Trainerin tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Entwicklung von Personen, Teams und Gruppen zum Thema Identität und Leidenschaft, co-kreative Veränderung und Integration.



Frank Schmelzer

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Frank Schmelzer, Diplom-Psychologe, ist als Coach, Moderator und Berater in Unternehmen und Non-Profit-Organisationen tätig. Aktuelle Arbeitsschwerpunkte sind Organisationsentwicklung, Teamentwicklung, Sinnsuche, Komplexität, Innovation und Strategie.



Sandra Tirre

Sandra Tirre, M.A. Päd., ist als Beraterin, Coach und freischaffende Künstlerin tätig. Im Coaching liegt ihr Fokus auf der Begleitung von Karriereentwicklung, Orientierungsphasen, Sinnkrisen und anderen Konfliktsituationen. Sie arbeitet als Ausbilderin von Berater*innen, begleitet Gruppen und Teams und Organisationen in Veränderungsprozessen. Als Künstlerin widmet sie sich ebenso Prozessen und Fragen von Transformation und Veränderung.

RAHMENINFORMATIONEN

Zielgruppe und Teilnahmevoraussetzungen

Die Voraussetzung zur Teilnahme an der Coaching-Zusatzausbildung ist der Abschluss der artop-Ausbildung Systemische Organisationsberatung.

Umfang und Formate

Die Ausbildung besteht aus 120 Ausbildungsstunden, die von artop gestaltet werden:

- sieben Module mit insgesamt 112 Stunden
- ausbildungsbegleitende Supervision an zwei halbtägigen Terminen
- regelmäßige Peergruppenarbeit zwischen den Modulen
- Durchführung und Dokumentation von zwei eigenständigen Coachingprozessen als Praxisprojekt
- begleitendes Lehrcoaching durch eine*n erfahrene*n Coach (nicht in den Ausbildungskosten enthalten)

Ausbildungsort

Die Ausbildung findet in den Seminarräumen von artop (Christburger Str. 4, 10405 Berlin) statt.

Zertifizierung

Teilnehmende mit einem Abschluss der artop-Ausbildung Systemische Organisationsberatung wird nach Ende der Zusatzausbildung durch artop – Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin das Zertifikat „Systemischer Coach“ verliehen. Jene Teilnehmer*innen, die zuvor eine vergleichbare Ausbildung absolviert haben, erhalten einen Teilnahmenachweis.

Als Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung gelten die aktive Mitarbeit in den Seminaren und während der Supervisionstermine sowie der Nachweis über die erbrachten Leistungen aus dem Umsetzungsteil.

Das Zertifikat kann nur verliehen werden, wenn mindestens 80% der Ausbildungsstunden absolviert und die Kosten der Ausbildung vollständig beglichen wurden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die weniger als den erforderlichen Umfang von Ausbildungsstunden absolviert haben, erhalten einen Teilnahmenachweis.

Die Ausbildung ist vom Deutschen Bundesverband Coaching e.V. (DBVC) anerkannt.

Kosten

Für Privatpersonen:
4.900,00 € (zahlbar in 6 monatlichen Raten)

Für Unternehmen:
5.900,00 €

Dieses Akademie-Angebot ist im Sinne des § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit dem Titel „Teilnahme an Veranstaltungen im Bereich Akademie“ unter www.artop.de/AGB.

Bildungsurlaub

Die Ausbildung wird von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales gemäß des Berliner Bildungsurlaubsgesetzes als Bildungsveranstaltung anerkannt. Arbeitnehmer*innen können bei ihrem Arbeitgeber für einen Teil der Ausbildungstage Bildungsurlaub beantragen.

Anmeldeprozess

Bitte nutzen Sie das Formular unter www.artop.de/ für eine Anmeldung.

Kontakt

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter:

☎ 030 44 012 99-60

✉ akademie@artop.de

Beachten Sie auch unsere FAQ-Seite im Internet:
www.artop.de/akademie/faq

ÜBER UNS

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin bietet seit 25 Jahren Beratung, Forschung und Ausbildung in den Feldern Organisation, Personal und Usability/User Experience.

Beratung und Forschung

An der Schnittstelle von Universität und Wirtschaft verfügt artop sowohl über wissenschaftliche Expertise als auch über jahrelange praktische Erfahrungen. Zu unseren Kernkompetenzen zählen die Beratung von Unternehmen und Organisationen, die maßgeschneiderte Planung und Durchführung von Organisations- und Personalentwicklungs- sowie Usability/UX-Projekten, eine anwendungsorientierte Forschung sowie die berufliche Aus- und Weiterbildung.

Eines unserer Ziele ist es, den Wissensaustausch zwischen Forschung und Gesellschaft zu fördern. Dazu kooperieren wir intensiv mit Unternehmen und Organisationen, Forschungsinstituten und universitären Einrichtungen. Unsere regelmäßigen Kolloquien sind öffentlich und bieten ein beliebtes Format für Interessierte.

Wir sind ein erfahrenes Team von Beraterinnen und Beratern mit Qualifikationen in Training, Coaching, Moderation und Mediation. Zur Erfüllung spezieller Anforderungen arbeiten wir mit einem kompetenten und zuverlässigen Netzwerk in ganz Deutschland zusammen.

artop wurde 1995 als „Arbeits- und Technikgestaltung, Organisations- und Personalentwicklung e.V.“ von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Institute für Psychologie, Informatik und Wirtschaftswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin gegründet. Zwei Jahre später wurde ein Kooperationsvertrag mit der Universität geschlossen. Seitdem ist artop als An-Institut anerkannt. 2006 erfolgte die Umwandlung in eine GmbH.

Die artop-Akademie

Als anerkanntes Weiterbildungsinstitut bietet artop im Rahmen der Akademie berufsbegleitende Ausbildungen, Grundlagenseminare und Vertiefungen sowie maßgeschneiderte Inhouse-Angebote an. Die Grundwerte unserer Arbeit sind Transparenz, Wertschätzung und Kooperation. Diese Haltung geben wir an unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer weiter. Wir teilen die Werte des Forum Werteorientierung in der Weiterbildung e.V.

Die Inhalte aller Angebote sind Ergebnisse langjähriger Erfahrungen. Jedes Angebot wird fortlaufend evaluiert und aktualisiert und damit an die Bedürfnisse der Teilnehmenden und die Entwicklungen am Markt angepasst.

Ausbildungen

- Systemische Organisationsberatung
- Systemisches Coaching
- Training – Kommunikation und Verhalten
- Interkulturelle Kompetenz
- Moderation
- Mediation
- Usability & User Experience Professional

Aufbauangebot & Seminare

Unser Aufbauangebot zur Vertiefung und Spezialisierung richtet sich an bereits ausgebildete Coaches, Trainer*innen, Organisationsberater*innen und Usability/UX-Professionals.

In unseren Seminaren zu ausgewählten Themen vermitteln erfahrene Ausbilder*innen aktuelles Know-how aus Forschung und Praxis.

Weitere Informationen unter:
www.artop.de/akademie

Anerkannt vom Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC)

artop GmbH
Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin
Christburger Str. 4
10405 Berlin

☎ 030 44 012 99-60
☎ 030 44 012 99-21
✉ akademie@artop.de

www.artop.de

